**Zeitschrift:** Mobile : die Fachzeitschrift für Sport

Herausgeber: Bundesamt für Sport ; Schweizerischer Verband für Sport in der Schule

**Band:** 1 (1998-1999)

Heft: 1

**Artikel:** "mobile" ins dritte Jahrtausend

**Autor:** Hotz, Arturo

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-992085

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# In eigener Sache

Nomen est omen

«mobile» – ein faszinierender Name für eine Zeitschrift, die vieles zur Bewegung zu sagen hat und manches in Bewegung bringen will. Für «mobile» ist der Name gleichzeitig Botschaft. Eine Botschaft, die zur Mobilität in jeder Beziehung aufruft, eine, die weit über die Bewegung (serziehung) hinausreicht und eine philosophische obendrein: «mobile» ist mehr.

# «mobile» ins dritte Jahrtausend

Arturo Hotz

as Interkulturelle am Titel «mobile» - ein wichtiger Aspekt für eine schweizerische Zeitschrift - springt augen-blicklich in die Augen. Noch nie ist es in der bisherigen Geschichte der beiden fusionierenden Zeitschriften «Magglingen» und «Sporterziehung in der Schule» gelungen, einen die Sprachgrenzen überwindenden Namen zu finden:

«mobile» soll sie also heissen:

sie, «Die Fachzeitschrift für Sport», sprachlich beweglich «in tre lingue» erscheinend;

sie, die das Bewegte und Zu-Bewegende «en trois langues» in der sportlichen und sportbezogenen, aber auch in der Sport-Bewegung akzentuiert;

sie, die den Röschti- und den Risotto-Graben mit (g)astronomischer, interkulturell bewegter Mobilität bewegt und überwindet und

sie, die den altbewährten Schwung in neuen, natürlich beweglicheren, Schläuchen mobilisiert.

Das Mobile - ein Spielzeug nur, um, über der Wiege hängend, die Bébés in die sich stets bewegende und bewegte Welt - «Eppur si muove!» («Und sie bewegt sich doch!») – einzuführen? Nein: «mobile», die Fachzeitschrift für Sport, ist mehr.

«mobile» ist eine Metapher, ein Sinnbild für vielfältiges Zusammen-Leben samt komplexen Zusammen-Hängen: Bei einem mobile hängt wirklich alles mit allem zusammen – wenn auch seine mobilen Teile in einem bestimmten Un-Gleichgewicht, das Konstanz konstituiert.

Das Mobile symbolisiert ein komplexes Ganzes, das durch seine mobilen (An) Teile in ihrem bewegten Zusammenspiel fasziniert. Bewegt sich das (Teil-)Un-Gleichgewicht, kommt das ganze Gleichgewicht in Bewegung und gleicht es wieder aus. Und wer ist schuld daran? Diese Frage gibt es nicht (mehr). Denn nur im überholten kausalen Denken gibt es noch un-verbindli-

Im Lichte des Prinzips der Polarität kennt das Ganze keine Schuldner, denn die vermeintliche Schuld ist Teil des Ganzen, und das Ganze, die Partnerschaft der Partner, trägt die Verantwortung beider. Die Verantwortung als Konstanz-die Mobilität der Partner als Qualitätsmerkmal von «mobile».

Wir müssen mobil sein und mobiler werden. Wir wollen dort flexibel sein und uns anpassen, wo es gilt, das zu ertragen, was zu ertragen ist. Anpassung schafft auch Sicherheit, ein stabiles Gleichgewicht. Aber: Nur ein flexibles Gleichgewicht kann auf situative Un-Gleichgewichte reagieren. Stabiles Un-Gleichgewicht symbolisiert das mobile, das sich stets der Situation anpassen kann, indem es bewahrt, was an «altem» Gleichgewicht zu bewahren

Wo es jedoch darum geht, etwas zu verändern, zur Freiheit aufzubrechen, dort muss starre Sicherheit riskiert und losgelassen, das «alte» Gleichgewicht



rhythmisch variabel zur Freiheit gestaltet werden:

«mobile» drückt mit seiner Mobilität individuellsinnvolle, situativ variable Verfügbarkeit aus.

«mobile» symbolisiert mit seiner Mobilität das Gleichgewicht als Bilanz der Balance im Spannungsfeld zwischen flexibler Constance und inkonstanter Variabilität.

«mobile» ist die Botschaft der Mobilität - die Gestaltungsfreiheit von «mobile».

Und endlich erkennen wir:

it mobile» ist in mobiler Vielfalt megarin

#### Ein Dankeschön an unsere **Partner**

Das Erscheinen von «mobile» wird durch Abonnementszahlungen und durch zusätzliche Bundesbeiträge sichergestellt. Die Attraktivität von «mobile» wird aber darüber hinaus durch die Unterstützung durch unsere Partner wesentlich erhöht. Besten Dank!



Alder + Eisenhut unterstützt den Teil «Unterricht und Training» und bietet interessante Angebote für den mobileclub.



Rivella sorgt für die Attraktivität der hinteren Umschlagseite und bietet interessante Angebote für den mobileclub.

# HELVETIA PATRIA



Helvetia Patria unterstützt unsere Praxisbeilage.



Vorschau nächste Ausgabe

## Sport im Spannungsfeld zwischen Kampf und Kunst

Welchen Beitrag kann die Kampfkunst im Erziehungssystem leisten? Inwiefern kann Kampfkunst den ganzheitlichen Prozess der Persönlichkeitsentwicklung unterstützen? Diese und andere Fragen versucht die nächste Ausgabe von «mobile» vertieft anzugehen. Unter anderem werden Spitzensportler wie Andy Hug und Donghua Li im Mittelpunkt stehen. Betreut wird die Ausgabe 2/99 von Erik Golowin. Sie erscheint Ende März.

Publitext Mattex AG

#### Bälle ersetzen oder reparieren?

nicher erleben Sie unterhaltsame Stunden mit Ballspielen, und der Ball als Medium ist ja sowohl im Freizeit- als auch im Schulsport nicht mehr wegzudenken. Damit er Ihnen als Spielgerät längere Zeit erhalten bleibt, bedarf er einer minimalen Aufmerksamkeit. So spielt er nur richtig mit, wenn er genügend Luft hat. Seine Blase aus Latex ist von Natur aus luftdurchlässig und erfordert von Zeit zu Zeit ei-

nige Stösse Luft aus der Pumpe. Dabei ist es wichtig, dass die Nadel gut befeuchtet ist (z.B. ein Tropfen Silikonöl), damit der Luftgang im Ventil nicht durch zu grosse Reibung Schaden nimmt oder die Blase schliesslich ganz von der Hülle abgelöst wird. Dieser Schaden entsteht meistens durch Verwenden einer unpassenden Düse beim Aufpumpen.

Natürlich kann auch ein anderer Einfluss den Ball um seine Luft bringen. Was dann? Ersetzen, oder kann er allenfalls repariert werden? Heute stellt sich diese Frage vermehrt vor

dem Hintergrund von Entsorgen/ Neubeschaffen und Wiederherstellen/Verlängern der Lebensdauer durch Reparatur. Als Trainer oder Pädagoge stehen Sie dabei im Blickfeld Ihrer Jugendlichen, die Sie gerne als Vorbild nehmen – mehr und mehr aber auch umweltbezogen und unter ökologischen Gesichtspunkten. Die Entscheidung für eine Reparatur beginnt mit der Kosten-Nutzen-Rechnung. Die Kosten für das Auswechseln der Blase beim handgenähten Ball variieren zwischen 20 und 30 Franken, je nach Art des Balles und der ausführenden Stelle. Damit lässt sich zusammen mit dem Anschaffungspreis ein individueller Grenzwert festsetzen, bis zu welchem eine Reparatur sinnvoller ist als ein Neuersatz. Ist der Ball schon sehr abgenützt (dünne Stellen), so ist eher an ein Ersetzen des ganzen Balles zu denken. Wenn also einem Ball einmal die Luft für längere Zeit wegbleibt, kann eine Reparatur durchaus die wirtschaftlichere Lösung sein.

Weitere Auskünfte: Mattex AG, Sattlerei/Näherei, Kapplerstr. 53, 9642 Ebnat-Kappel, Tel.071/9933488,Fax071/9932488.

#### **Impressum**

«mobile» (1. Jahrgang: 1999) entstand aus der Zusammenlegung der Zeitschriften «Magglingen» (seit 1944) und «Sporterziehung in der Schule» (seit 1890)

#### Herausgeber



Eidgenössische Sportschule Magglingen (ESSM), vertreten durch deren Direktor Heinz Keller



Schweizerischer Verband für Sport in der Schule (SVSS), vertreten durch dessen Präsident Prof. Dr. Kurt Murer

# Chefredaktor

Nicola Bignasca (NB)

#### Redaktionsrat

Erik Golowin (Gol), Arturo Hotz (Hz), Daniel Käsermann (dk), Walter Mengisen (wm), Rose-Marie Repond (RRe) Martin Rytz (Ry), Peter Wüthrich (Wü)

#### Redaktorin und Redaktoren Bernhard Rentsch (bre, deutsche

Redaktion), Eveline Nyffenegger (Ny, französische Redaktion und Sekretariat), Gianlorenzo Ciccozzi (cic, italienische Redaktion)

#### Bildredaktion

Daniel Käsermann (dk)

Übersetzungen Janina Sakobielski

#### Redaktion

«mobile», ESSM, 2532 Magglingen Telefon: ++41/(0)32 / 327 64 73 Fax: ++41/(0)32 / 327 64 78 F-Mail: bernhard.rentsch@essm.admin.ch

#### Gestaltung und Druckvorstufe R. Turtschi AG

Wegackerstrasse 30 8041 Zürich

# Inserate und Druck Sticher Printing AG

Reusseggstrasse 9 6002 Luzern Telefon 041 / 429 66 66 Fax 041 / 420 99 36 E-Mail: printing@sticher.ch

# Abonnementsbestellungen und Adressänderungen Redaktion «mobile», ESSM,

2532 Magglingen Telefon: ++41/(0)32 / 327 63 08 Fax: ++41/(0)32/3276478 E-mail: daniel.moser@essm.admin.ch

SVSS-Mitglieder: Sekretariat SVSS, Neubrückstrasse 155, 3000 Bern 26 Telefon: 031 / 302 88 02 Fax: 031 / 302 88 12 E-Mail: svssbe@access.ch

#### Bezugspreise

Jahresabonnement (6 Ausgaben): Fr. 35. – (Schweiz), Fr. 40. – (Ausland) mobileclub: Fr. 15.-

#### Nachdruck

Die in «mobile» publizierten Artikel und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke oder Kopien sind mit der Redaktion zu vereinbaren. Die Redaktion lehnt die Haftung für unverlangt eingeschickte Texte und

#### Auflagen

deutsch: 8000 Exemplare französisch: 5000 Exemplare italienisch: 3000 Exemplare

ISSN 1422-7851

#### Börse: Kleininserate für alle

In der Rubrik «Börse» bieten wir Privatpersonen (Leserinnen und Lesern) die Möglichkeit zur Publikation von Kleininseraten. Entsprechend den unten aufgelisteten Möglichkeiten werden gegen einen Barbetrag von Fr. 50.- (bei der Eingabe per Post beigelegt) Anzeigen direkt bei der Redaktion aufgegeben. Es werden keine kommerziellen Angebote berücksichtigt. In Zweifelsfällen entscheidet die Redaktion.

Börseninserat		
für «mobile»		+
Rubrik:		
Titel:		-
Text:		
	-	
Kontaktadresse:		
	-	++

Bitte Fr. 50. – in bar beilegen und einsenden an: Redaktion «mobile», ESSM, 2532 Magglingen

Kleininserate in der «Börse» werden in folgende Rubriken eingeteilt:

- Gesucht (z.B. Leiterin gesucht)
- Zu verkaufen
- Zu kaufen gesucht
- Zu tauschen
- 7u vermieten

Die Kleininserate erscheinen jeweils in der Sprache, in welcher sie eingegeben wurden. Nach Möglichkeit übernimmt die Redaktion sie auch in den anderen Sprachausgaben. Die Übersetzungen werden durch die Redaktion ausgeführt.

Die Kleininserate werden gemäss einer Standardvorgabe gestaltet. Die maximale Anzahl Zeichen für den Titel und für den Text sind vorgegeben. Ein Mustertalon zum Einschicken ist in jeder Ausgabe von «mobile» bei der Rubrik «Börse» zu finden.

#### Gesucht:

### Leiterin für Rhythmische Gymnastik

Die Damenriege Wetzikon sucht zur Ergänzung des Leiterinnenteams für ihre aufgestellten Mädchen dringend eine Leiterin für rhythmische Gymnastik oder eine Gymnastiklehrerin

Kontaktadresse: Silvia Bruppacher, Pfaffbergstrasse 11, 8330 Pfäffikon, Telefon Privat: 01/950 13 52, Telefon Geschäft: 01/950 12 15.